

FC Männedorf unter neuer Führung

MÄNNEDORF An seiner Generalversammlung hat der FC Männedorf einen neuen Präsidenten gewählt.

An die Stelle von Stefan Bosshard, der den Verein seit 2012 präsidiert hatte, folgt der bisherige Vizepräsident Sergej Piattella. Das langjährige Vereinsmitglied hatte früher bereits als Revisor gewirkt und leitet seit mehreren Jahren die Arbeitsgruppe, welche für die Organisation des Grümpelturniers und der Festwirtschaft an der Chilbi in Männedorf zuständig ist.

Den Vorstand komplettieren wird Juniorentrainer Thomas Weibel, den die 89 anwesenden Mitglieder an der GV Mitte Februar einstimmig zum neuen Vizepräsidenten wählten. In der Person von Wolfram Gerlof erhält der Vorstand zusätzlichen Zuwachs. Er wird René Bachofen im Ressort Werbung und Sponsoring unterstützen. Bachofen, der seit 30 Jahren im Vorstand des FCM ist, will sein Amt in ein bis zwei Jahren weitergeben. Er wird seinem designierten Nachfolger jedoch noch während eines Jahres mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Breit aufgestellt

Die restlichen Vorstandsmitglieder, Kassier Robert Düggelin, Sportchef Nils Pomey, Leiter



Der neu gewählte Vorstand des FC Männedorf: Wolfram Gerlof, Julián Garcia, Nils Pomey, Robert Düggelin, René Bachofen, Thomas Weibel, Sergej Piattella und Susanne Huber (von hinten links) zvg

Junioren Julián Garcia, Hans-Ueli Ehrismann, Technischer Leiter Frauenfussball, und Beisitzer Corrado Goggia wurden allesamt in ihrem Amt bestätigt. Der FC Männedorf ist mit seinen 83

Aktivmitgliedern und 436 Junioren und Junioren weiterhin breit aufgestellt. Im vergangenen Vereinsjahr sorgten besonders die B-Junioren mit ihrem Aufstieg in die Promotionsklasse

und dem Erreichen des Cup-Halbfinals für Furore.

Sowohl Ex-Präsident Bosshard als auch Nachfolger Piattella betonten, wie wichtig die geplante Erweiterung des Sport-

anlage Widenbad für den FCM im kommenden Jahr sei. Im Herbst entscheidet das Stimmvolk über den Ausbau der Anlage um einen Kunstrasen- und einen Naturrasenplatz. e